

KAB-Pressemitteilung

Mittwoch, 7. März 2022

KAB-Aufruf zu tatbereiter Solidarität mit der Ukraine

Menschenverachtende Aggression / Hilfs-Appell an KAB-Ortgruppen

Köln. Die KAB Deutschlands verurteilt in aller Schärfe den Krieg, den der russische Präsident Wladimir Putin gegen die Ukraine und ihre Bevölkerung führt. In einer aktuellen Resolution haben sich die Delegierten des Bundesausschusses der KAB Deutschlands mit fassungslosem Entsetzen gegen die „menschenverachtende und zivilisationsbrechende Aggression“ gegenüber den Menschen in der Ukraine ausgesprochen.

Unterstützung von Hilfsinitiativen vor Ort

In dem Appell „**Nein zu Putins Krieg und zum internationalen Faustrecht**“ weist die KAB gleichzeitig auf die steigenden finanziellen Belastungen insbesondere für Bezieherinnen und Bezieher geringer Einkommen aufgrund der wirtschaftlichen Konsequenzen des Krieges hin. Diese Belastungen durch gestiegene Energie- und Verbraucherpreise müssten „sozial gerecht“ verteilt werden, so die Delegierten des Bundesausschusses.

Der Bundesvorstand der KAB ruft die Frauen und Männer in der KAB zu „tatbereiter Solidarität“ auf. Hilfsinitiativen in den Kommunen und Pfarrgemeinden für die Menschen in und aus der Ukraine sollten vor Ort unterstützt werden. „Nicht zuletzt helfen auch direkte Geldspenden für Hilfsorganisationen die Not der Menschen zu lindern“, so der KAB-Bundesvorstand.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Rabbe

Pressereferat

KAB Deutschlands e.V.

Bernhard Letterhaus- Str. 26

50670 Köln - Deutschland

Tel.: 0221 77 22 130

Mob: 0178 77 22 414

Die KAB Deutschlands ist ein katholischer Sozial- und Berufsverband. Als Sprachrohr für organisierte und nichtorganisierte Arbeitnehmer*innen sieht sich die KAB als wichtige Interessengruppe in der katholischen Kirche, die sich lautstark für menschenwürdige Arbeitsbedingungen einsetzt. Christliche Werte in der Arbeitswelt bedeuten gleicher Lohn für gleiche Arbeit, ein existenzsichernder Mindestlohn, der Schutz des arbeitsfreien Sonntags sowie der Schutz vor Altersarmut. **www.kab.de/mitgliedwerden**